

Ausschreibung Agathe-Lasch-Coaching plus divers

Das fakultätsübergreifende Agathe-Lasch-Coaching-Programm plus divers der Universität Hamburg bietet die Möglichkeit, Themen aus dem Arbeitsalltag und Fragen der beruflichen Positionierung im Rahmen von Einzelcoachings zu reflektieren.

Zielgruppe

Das Coaching dient der Frauenförderung von

• Juniorprofessorinnen, Habilitandinnen und Postdoktorandinnen.

Es wird unter **Diversitätsgesichtspunkten** erweitert für Juniorprofessor:innen, Habilitand:innen oder Post-Doktorand:innen

- mit einer länger andauernden physischen oder psychischen Beeinträchtigung bzw. Krankheit oder einer Behinderung,
- mit Familienaufgaben, die in die Kinderbetreuung oder Pflege von Angehörigen eingebunden sind und für die Vereinbarkeit ein vordringliches Thema ist,
- die aus dem Ausland an die Universität Hamburg gekommen sind und ihre Erfahrungen im deutschen Wissenschaftssystem reflektieren möchten.

Anders als in Gruppenformaten haben Teilnehmende im Rahmen dieses Programms die Möglichkeit, ein lösungsorientiertes Beratungsangebot in Anspruch zu nehmen, das sich ganz nach ihren individuellen Anliegen, Zielen und Interessen ausrichtet und durch die Zusammenarbeit mit externen Coaches einen geschützten und diskreten Rahmen gewährleistet. Persönliche Anliegen und Veränderungsprozesse können individuell besprochen und in der Umsetzung begleitet werden.

Thematisch kann es beispielsweise um Erfahrungen mit der eigenen Führungskompetenz im wissenschaftlichen Alltag, den Umgang mit Barrieren und Stereotypen sowie um Fragen der Karriereplanung, Work-Life-Balance oder Vereinbarkeit gehen.

Dauer und Umfang

Coachees des Programms können innerhalb eines Jahres kostenfrei maximal fünf Einzelcoachings im Umfang von 60 Minuten in Anspruch nehmen. Die Termine können bedarfsgerecht und flexibel mit den Coaches vereinbart werden. Die Auswahl der Coaches erfolgt durch die Universität Hamburg, die individuelle Zuordnung findet in gemeinsamer Abstimmung mit den Teilnehmenden statt.

Im Rahmen einer Kick-Off-Veranstaltung lernen sich alle teilnehmenden Coaches und Coachees des Programms kennen. Darüber hinaus werden Vernetzungsveranstaltungen angeboten.

Es besteht die Möglichkeit für nicht deutschsprachige Coachees ein Coaching-Angebot in englischer Sprache in Anspruch zu nehmen.





Das Programm startet im Frühjahr 2026.

Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich bis zum **30. Januar 2026** mit einem formlosen Antrag, in dem Sie Ihre aktuelle berufliche Situation, Ihr Beratungsanliegen und Ihre Erwartungen an das Agathe-Lasch-Coaching-plus divers Programm darlegen. Die Bewerbungsunterlagen werden vertraulich behandelt.

Wiederbewerbungen von bisherigen Teilnehmenden sind in begründeten Fällen möglich.

Hinweis: Promovierende sind von der Bewerbung ausgeschlossen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an:

Gleichstellungsbeauftragte der Universität Hamburg Dr. Angelika Paschke-Kratzin Mittelweg 177 20148 Hamburg

E-Mail: chancengerechtigkeit@uni-hamburg.de



Call for Applications Agathe Lasch Coaching + Diversity

The cross-faculty Agathe Lasch Coaching Program + Diversity at University of Hamburg offers individual coaching sessions to reflect upon topics from everyday working life and professional development.

Target group

We offer coaching sessions to **promote equal opportunities for women**, specifically:

• Junior professors, academics working on their *Habilitation*, and postdoctoral researchers.

The coaching will also include various **aspects of diversity** for junior professors, academics working towards their *Habilitation*, and postdoctoral researchers of any gender who

- have chronic physical or psychological impairments, diseases, or disabilities;
- have family obligations such as raising children or caring for relatives and for whom the topic of work-life-balance is urgent;
- have come to University of Hamburg from abroad and wish to reflect upon their experience in German academia.

Unlike in group formats, participants can benefit from a solution-oriented counselling offer that is geared entirely to their individual concerns, goals and interests and ensures a protected and discreet setting through cooperation with external coaches. Personal concerns and change processes can be discussed individually and accompanied in their implementation.

Topics may include, for example, experiences with one's own leadership skills in everyday academic life; dealing with barriers and stereotypes; as well as questions of career planning and reconciling work and family obligations.

Duration and scope

Coachees can participate in a maximum of five individual coaching sessions (lasting 60 minutes each) within one year free of charge. The appointments can be arranged flexibly with the coaches according to need. The coaches are selected by University of Hamburg and assigned in consultation with the participants.

All participating coaches and coachees will meet at a kick-off event. Networking events are also offered.

Coaching sessions can be held in English for non-German speaking coachees.

The program begins in spring 2026.





Application

Please apply until **January**, **30st 2026** with an informal application outlining your current professional situation, your coaching concerns, and your expectations of the Agathe Lasch Coaching Program + Diversity. All application documents will be treated confidentially.

Re-applications from previous participants can be submitted.

Please note that doctoral researchers are excluded from the application process.

Send your application preferably by email to:

Gleichstellungsbeauftragte der Universität Hamburg

Equal Opportunity Commissioner of University of Hamburg

Dr. Angelika Paschke-Kratzin

Mittelweg 177

20148 Hamburg

chancengerechtigkeit@uni-hamburg.de